

Geschäftsstelle Gemeinderat

Schriftführerin: Sandra Wirthensohn

Ergebnisprotokoll Verbandsversammlung Abwasserzweckverband Mariatal 29.11.2018, Nr. AZV 2018/01

Öffentlich

1. Bericht der Technischen Geschäftsleitung

- Mündlicher Bericht

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

Das Gremium nimmt den Bericht zur Kenntnis.

2. Festsetzung und Aufteilung der Betriebskostenumlage 2017

- Feststellung der jeweiligen Abwassermengen und Schmutzfrachten 2017 Vorlage: DS 2018/365

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 4

Beschluss:

Folgende Abwassermengen und Schmutzfrachten werden für das Jahr 2017 der Festsetzung und Aufteilung der Betriebskostenumlage zugrunde gelegt:

	Qd m³/d	CSB kg/d	TS kg/d	Nges kg/d	Pges kg/d	Anteile in %
Ravensburg	31572,0	20716,3	9582,6	1011,2	188,7	77,482
Weingarten	8683,0	2596,6	1319,6	282,2	34,9	14,639

Baienfurt	4156,0	798,4	413,8	84,1	10,9	4,905
Berg	1666,0	536,3	295,2	53,5	7,1	2,974
Gesamt	46.077,0	24.647,6	11611,2	1431,0	241,6	100,00

3. Jahresabschluss 2017 – Feststellung und Abrechnung der Verbandsumlagen; Entlastung der Geschäftsleitung

Vorlage: DS 2018/376

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 4

Beschluss:

1. Der Bericht der Geschäftsleitung vom 30.04.2018 wird zur Kenntnis genommen.

2. Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Ravensburg vom 26.06.2018 wird zur Kenntnis genommen.

3. Der Jahresabschluss 2017 wird festgestellt:

Bilanzsur	mme	20.499.859,23 €
Aktiva:	Anlagevermögen Umlaufvermögen	20.180.774,57 € 319.084,66 €
Passiva:	Eigenkapital erhaltene Ertragszuschüsse Rückstellungen Verbindlichkeiten	4.787.829,28 € 5.901.396,33 € 46.978,17 € 9.763.655,45 €
Summe Erträge GuV Summe Aufwendungen GuV Jahresgewinn/Jahresverlust		5.039.410,30 € 5.039.410,30 € 0,00 €

4. Feststellung der Umlagen 2016 zum Ausgleich der Erfolgsrechnung:

Betriebskostenumlage: 3.476.553,70€
Abschreibungsumlage (netto): 828.094,96 €
Zinsumlage: 224.485,97 €

Die Umlagen werden entsprechend den Anlagen zum Geschäftsbericht 2017 aufgeteilt und mit den Verbandsgemeinden abgerechnet.

5. Die erübrigte Kreditermächtigung aus dem Wirtschaftsjahr 2017 wird in das Wirt-

schaftsjahr 2018 übertragen.

6. Die Geschäftsleitung wird für das Geschäftsjahr 2017 entlastet.

4. Sanierung der Belebungsstufe

- weitere Sachbeschlüsse zur Durchführung von Beton-Sanierungsarbeiten in den Belebungsbecken

Vorlage: DS 2018/367

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 4

Beschluss:

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb zur Durchführung von Beton-Sanierungsarbeiten in den Belebungsbecken 1, 2 und 5 durchzuführen. Die Ausführung der Arbeiten ist im Jahr 2019 vorgesehen.
- 3. Mit den ingenieurtechnischen Leistungen der Beton-Sanierungsarbeiten (LPh 3 bis 8 der HOAI) wird die Ing. Gesellschaft der Bauwerkserhaltung mbH, Bad Waldsee, beauftragt.
- 4. Die Geschäftsleitung wird ermächtigt, notwendige Vergaben anstelle der Verbandsversammllung vorzunehmen. Über das Ergebnis ist jeweils in der nächsten Sitzung der Verbandsversammlung zu berichten.
- Im Vermögensplan 2019 sind für diese Maßnahme die notwendigen Mittel einzustellen. Ein sich aufgrund des Ergebnisses der Ausschreibung evtl. ergebender Mittelmehrbedarf wird durch entsprechende Umschichtung finanziert.

5. Sanierung verfahrenstechnischer Einrichtungen in der mechanischen Stufe - Sachbeschluss

Vorlage: DS 2018/366

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 4

Beschluss:

- 1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
- Die Verwaltung wird beauftragt, eine öffentliche Ausschreibung zur Durchfüh-rung einer ersten Stufe von Sanierungsarbeiten an den verfahrenstechnischen Einrichtungen in der mechanischen Stufe des Klärwerks durchzuführen. Die Durchführung der Arbeiten ist im Jahr 2019 vorgesehen.
- 3. Mit den ingenieurtechnischen Leistungen wird das Büro Jedele u. P., Stuttgart,

beauftragt.

- 4. Die Geschäftsleitung wird ermächtigt, notwendige Vergaben anstelle der Verbandsversammlung vorzunehmen. Über das Ergebnis ist jeweils in der nächsten Sitzung der Verbandsversammlung zu berichten.
- 5. Im Vermögensplan 2019 sind für diese Maßnahmen die notwendigen Mittel einzustellen. Ein sich aufgrund des Ergebnisses der Ausschreibung evtl. ergebender Mittelmehrbedarf wird durch entsprechende Umschichtung finanziert.

6. Sanierung des Sandfilters

- Sachbeschluss für erste Maßnahmen 2019

Vorlage: DS 2018/364

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 4

Beschluss:

- 1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine öffentliche Ausschreibung zur Durchführung einer ersten Stufe von Sanierungsarbeiten an 2 Filterbecken im Sandfilter durch-zuführen. Die Durchführung der Arbeiten ist im Jahr 2019 vorgesehen.
- 3. Mit den Ingenieurtechnischen Leistungen wird das Büro Götzelmann u. P., Stuttgart beauftragt.
- 4. Die Geschäftsleitung wird ermächtigt, notwendige Vergaben anstelle der Verbandsversammlung zu berichten.
- Im Vermögensplan 2019 sind für diese Maßnahme die notwendigen Mittel einzustellen. Ein sich aufgrund des Ergebnisses der Ausschreibung evtl. ergebender Mittelmehrbedarf wird durch entsprechende Umschichtung finanziert.

7. Wirtschaftsplan 2019 Vorlage: DS 2018/373

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 4

Beschluss:

Auf Grund der §§ 8 und 16 der Verbandssatzung in Verbindung mit § 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) und § 14 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) be-

schließt die Verbandsversammlung den Wirtschaftsplan 2019 wie folgt:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan 2019 wird festgesetzt:

1.	Im Erfolgsplan mit Aufwendungen und Erträgen von je	5.390.000€
2.	Im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je	3.960.000 €
3.	Mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen	
	für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	
	(Kreditermächtigung 2019) von	2.560.000 €
4.	Mit Verpflichtungsermächtigungen von	1.100.000 €

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

1.000.000€

§ 3 Verbandsumlagen

1.	Die Betriebskostenumlage mit	3.505.000 €
2.	Die Abschreibungsumlage (netto) mit	1.080.000€
3.	Die Zinsumlage mit	280.000€
4.	Die Vermögensumlage mit	0€

§ 4 Finanzplan

Die Finanzplanung 2018 – 2022 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

§ 5 Stellenübersicht

Die Stellenübersicht 2019 wird gebilligt.

8. Neubestellung eines Vertreters in der Verbandsversammlung für die Stadt Ravensburg

- Bekanntgabe

Vorlage: DS 2018/181

Beratungsergebnis: bekanntgegeben

Ergebnis:

Thomas Gihring wurde neuer als Vertreter in der Stadt Ravensburg am 07.05.2018 in die Verbandsversammlung des AZV gewählt.

9. Neubestellung eines Vertreters in der Verbandsversammlung für die Stadt Ravensburg

- Bekanntgabe

Vorlage: DS 2018/251

Beratungsergebnis: bekanntgegeben

Ergebnis:

Ozan Önder wurde neuer als Vertreter in der Stadt Ravensburg am 24.09.2018 in die Verbandsversammlung des AZV gewählt.

10. Ausscheiden von Herrn Hans Staufert als Stellvertreter des Technischen Geschäftsleiters und von Herrn Helmut Nau als Stellvertreter des Kaufmännischen Geschäftsleiters zum 01.01.2019

Vorlage: DS 2018/374

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 4

Beschluss:

- Die Funktion des stellvertretenden kaufmännischen Geschäftsleiters des Abwasserzweckverbandes Mariatal von Herrn Helmut Nau wird zum 01.01.2019 beendet.
- 2. Die Funktion des stellvertretenden technischen Geschäftsleiters des Abwasserzweckverbandes Mariatal von Herrn Hans Staufert wird zu 01.01.2019 beendet.
- 3. Über die neue kaufmännische und technische Stellvertretung wird in der nächsten Verbandsversammlung (Juni 2019) entschieden. Bis dahin vertreten sich die beiden Geschäftsleiter gegenseitig.
- 11. Änderung der Verbandssatzung und der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit
 - Ernennung der Geschäftsleitung und deren Stellvertreter zu Ehrenbeamten
 - Neufestlegung der Entschädigungssätze für ehrenamtliche Tätigkeit Vorlage: DS 2018/375

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 4

Beschluss:

- 1. Die technische und kaufmännische Geschäftsleitung und deren Stellvertretungen werden ab 01.01.2019 zu Ehrenbeamten ernannt.
- Der beabsichtigten Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Mariatal, wie in Anlage 1 dargestellt, wird zugestimmt.
- Der beabsichtigten Änderung der Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit des Abwasserzweckverbandes Mariatal, wie in Anlage 2 dargestellt, wird zugestimmt.

Bekanntgaben, Verschiedenes - ggf. Tischvorlage 12.

Verteiler:

1. Stadträte

2. alle städt. Ämter

3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat 30.11.2018

gez. Sandra Wirthensohn